

Quartierwandel

Zürcher Stadtquartiere neu entdecken

Nehmen Sie an unseren Rundgängen in sechs ausgewählten Stadtquartieren teil. Erfahren Sie vor Ort, wie sich die Quartiere wandeln und entwickeln. Die Rundgänge sind kostenlos, und die Platzzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich an: www.stadt-zuerich.ch/quartierwandel oder Telefon 044 412 61 11.

Rundgang Werd und Selnau

Sprung über die Sihl

Dienstag, 20. Mai, 18 – 20 Uhr

Dienstag, 19. August, 18 – 20 Uhr

Früher trennte die Sihl die beiden Quartiere Werd und Selnau nicht nur räumlich, sie stand auch für den sozialen Graben zwischen dem Stadtzentrum und dem weniger angesehenen Quartier «Aussersihl». Noch heute zeugen Strassennamen und geschichtsträchtige Bauten von dieser Zeit.

Zwischen den beiden kleinsten Quartieren Zürichs gibt es aber auch viel Verbindendes, nicht nur die denkmalgeschützte Stauffacherbrücke. Zahlreiche moderne Farbtupfer finden sich hüben wie drüben – innovative Überbauungen, künstlerisches Schaffen und soziale Projekte. Beim Besuch im Sozialzentrum Selnau stellen wir Ihnen ein paar Angebote der Sozialen Dienste vor und werfen von oben einen Blick aufs Quartier. Den Abschluss machen wir in der Bar der Photobastei direkt am Schanzengraben.

Treffpunkt: Hallwylplatz

Rundgang Leutschenbach

Baukräne und seltene Vögel

Samstag, 24. Mai, 14 – 16 Uhr

Dienstag, 23. September, 18 – 20 Uhr

Leutschenbach verändert sich in atemberaubendem Tempo. Auf den früheren Industrie- und Gewerbeflächen entstehen Dienstleistungsgebäude, Wohnsiedlungen und öffentliche Bauten. Prominente Beispiele sind der SkyKey Andreaspark, der neunzehnstöckige Leutschentower und das Schulhaus Leutschenbach.

Mittendrin befindet sich der 15 600 Quadratmeter grosse Leutschenpark mit seinem riesigen Baumtopf, der von seltenen Vögeln bewohnt wird. Im «Aux Carrés» laden wir Sie im Anschluss auf ein Glas ein.

Treffpunkt: Tramstation Oerlikerhus

Rundgang Witikon

Dorfidylle am Stadtrand

Dienstag, 3. Juni, 18 – 20 Uhr

Dienstag, 26. August, 18 – 20 Uhr

In keinem anderen Stadtzürcher Quartier fühlt sich das Leben noch so idyllisch und ruhig an wie in Witikon. Neben der naturnahen Lage tragen der beschauliche, alte Dorfkern mit einer gut erhaltenen Scheune und der höchstgelegenen Kirche der Stadt zum einmaligen Ortsbild bei. Wer aber denkt, Witikon sei verschlafen, der täuscht sich: Ein engagierter Quartierverein, Projekte zu altersgerechtem Wohnen sowie ein lebendiges GZ zeugen von einem intakten Sozialleben. Den Abschluss macht ein Apéro im GZ Witikon, wo Sie interessante Details zum Projekt Patengrosselfern erfahren.

Treffpunkt: Zentrum Witikon

Bushaltestelle Carl-Spitteler-Strasse, Fahrtrichtung stadteinwärts

Rundgang Hard

Querbeet durchs Quartier

Donnerstag, 12. Juni, 18 – 20 Uhr

Samstag, 13. September, 14 – 16 Uhr

Mit seinen vier markanten Hochhäusern ist das Quartier Hard kaum zu übersehen. Der Hardaupark mit dem Schulhaus Albisriederplatz und der Y-Schaukel ist ein bei Jung und Alt beliebter Treffpunkt. Vor einiger Zeit haben sich Quartierbewohnerinnen und -bewohner zu einem Verein zusammengeschlossen, um das Areal in einen blühenden Garten zu verwandeln. Die Sozialen Dienste und Grün Stadt Zürich haben die Entstehung des Gartens gemeinsam mit dem Verein begleitet.

Im Frühjahr 2013 wurde der Quartiergarten Hard eröffnet. Mitten in diesem Grün lädt Sie der Verein zu einem Apéro ein.

Treffpunkt: Hardaupark

Rundgang Hottingen

Vom Nachbarschaftsgarten zum Kluspark

Dienstag, 24. Juni, 18 – 20 Uhr

Donnerstag, 2. Oktober, 18 – 20 Uhr

Hottingen lebt, und in Hottingen lässt es sich gut leben. Der «Merkurgarten» steht für mehr als nur ein gemeinsam bewirtschaftetes Gartenbeet; er bietet auch Raum für kulturelle Anlässe und Begegnung. Im grosszügigen Artergutpark, neben dem vielseitig genutzten Kinderhaus, trifft sich Jung und Alt. Am Hottingerplatz befinden sich die bekannten vier Läden der «Vier Linden» und das GZ Hottingen, beides beliebte soziokulturelle Einrichtungen. Im Zentrum Klus, bei der wundervollen Parkanlage, findet der Rundgang mit einem Apéro ein gemütliches Ende.

Treffpunkt: Kreuzplatz

Vor dem Restaurant Nooba

Rundgang Wipkingen

Zwischen Tradition und Innovation

Donnerstag, 3. Juli, 18 – 20 Uhr

Samstag, 20. September, 14 – 16 Uhr

Wipkingen ist ein beliebtes und lebendiges Stadtquartier. Die Nähe zur Limmat, das GZ Wipkingen sowie der Röschibachplatz mit dem Restaurant Nordbrücke und dem tiefgelegten Bahnhof tragen ihren Teil dazu bei. Der engagierte Quartierverein Wipkingen wurde 1859 gegründet und führt jährlich diverse Veranstaltungen durch: Quartierfest, Räbeliechtliumzug, Flohmarkt, Zürcher Krimipreis, Weihnachtsmarkt usw. Nicht weit vom Bahnhof befindet sich das Sozialzentrum Hönggerstrasse und der «neue» Damm, ein historisches Quartierlokal von 1865, wo im Anschluss an den Rundgang ein Umtrunk auf Sie wartet.

Treffpunkt: Sozialzentrum Hönggerstrasse

Hönggerstrasse 24